

Methodenbeschreibung	Seite 1	<h1>Analogie Methode</h1>	 KVP Institut GmbH Gesellschaft für Beratung und Weiterbildung
Beispiel	Seite 2		
Formblatt für den Praxiseinsatz	Seite 3		

Methodenbeschreibung

Die Analogie Methode ist sehr vielseitig und gehört zu den Kreativitätstechniken. Sie dient dazu, auch unkonventionelle Ideen oder Problemlösungen zu generieren. Dabei werden bereits bekannte Lösungsansätze, Eigenschaften, Attribute, etc. systematisch von einem Bereich in einen anderen Bereich übertragen (analoge Anwendung). Der eintretende Perspektivwechsel ermöglicht es, die Suche nach ähnlichen Problemstellungen aus anderen Bereichen und den dort umgesetzten Problemlösungen oder Anwendungen, auf die ursprüngliche Fragestellung zurück zu reflektieren und zu überlegen, ob und wie diese auch dort eingesetzt werden können. Durch das Verschieben des Problems in einen anderen Bereich, können sich ganz neue und völlig unterschiedliche Lösungsansätze ergeben als im ursprünglichen Problembereich.

Methodeneinsatz

Zunächst wird ein bestimmtes Problem, eine bestimmte Aufgabenstellung, etc. ausgewählt und auf seine wesentlichen Merkmale eingegrenzt. Zu diesen ausformulierten Merkmalen werden im Anschluss andere Objekte, Attribute, Personen, Standorte, Organisationen, Produkte, etc. gesucht, die ebenfalls über die betrachteten Merkmale verfügen. Im Anschluss wird das eigene Problem dann aus dieser Perspektive betrachtet und zu lösen versucht. Die so gewonnenen Ansätze können die Lösungssuche in neue Bahnen lenken und helfen die eigenen etablierten Denkmuster zu verlassen.

Vorteile

Diese Kreativitätstechnik kann über die Wahl der zu betrachtenden Merkmale ganz flexibel gestaltet werden und ermöglicht es den Mitarbeitern auch über den eigenen „Tellerrand“ zu blicken und Ideen und Problemlösungen auch aus anderen Bereichen für die eigene Arbeit zu nutzen. Ein wichtiges Erfordernis für das Gelingen von Analogie-Workshops ist die Bereitschaft der Teilnehmer sich auf das vorgegebene Phantasiespiel einzulassen.

Nachteile

Die Analogie Methode dient weniger dazu Problemstellungen oder auch Geschäftsmodelle vollumfänglich auszuarbeiten, sondern dient eher zu einer ersten Ideenfindung in der frühen Planungsphase. Es geht darum, den ein oder anderen neuen und kreativen Ansatz zu finden, auf dem man unter normalen Umständen überhaupt nicht gekommen wäre. Die Analogie Methode spielt ihre Stärken vor allem in den Bereichen von Innovationen aus (Technologie, Service, Produkt, Design, etc.).

Methodenbeschreibung	Seite 1	<h1>Analogie Methode</h1>	 <small>KVP Institut GmbH Gesellschaft für Beratung und Weiterbildung</small>
Beispiel	Seite 2		
Formblatt für den Praxiseinsatz	Seite 3		

Struktur und Beispiel

Problem: Es werden häufig nur unvollständige Übergabegespräche (ÜG) geführt.

Ziel: Es sollen gute und vor allem vollständige ÜG geführt werden!

Frage: Wo gibt es immer gute und vollständige ÜG?

- Analogien:
- Flugsicherung
 - private Gespräche
 - Planung Weihnachten
 - Besprechen der Einkaufsliste
 - Synchronisierung von Cloud-Diensten
 - Krankenhaus

- Ideen für Maßnahmen:
- Synchronisation von Dokumenten
 - feste Termine im PEP
 - Checkliste für Übergabe
 - Review
 - Freigabe
 - Überschneidung bei Schichtwechsel

Maßnahmen: Welche dieser Ideen können bei ÜG tatsächlich zum Einsatz kommen?

Beispiel Tabelle:

Problem: Wenig hochwertige Verbesserungsvorschläge (VV) werden abgegeben.

Ziel: Es sollen mehr und vor allem hochwertige VV abgegeben werden!

Frage: Wo wird etwas regelmäßig, sorgfältig und gerne abgegeben?

Analogien:	Merkmale:	Ideen für Maßnahmen:
TOTO LOTTO	Aussicht auf Gewinn	Belohnung von VV
Amazon Bestellung	Sofortige Bestellbestätigung, Liefertermin, etc.	Schnelle Rückmeldung der VV
Geschenke	Erzeugen Freude beim Beschenkten	Positive Rückmeldung und Bestärkung
Steuererklärung	Sorgfalt, da eigenes Geld erstattet wird	Beteiligung an Einsparungen, Verbesserungen
Kreuzworträtsel	Herausforderung des Rätsels	Auslobung bestimmter Problemstellungen
Urlaubsantrag	Aussicht auf Erholung, Urlaub	Sonderurlaub bei umgesetzten VV
etc.		

